350 JAHRE
SCHLOSS ORANIENSTEIN

MENSCH
MACHT
MUSIK

ORANIENSTEINER KONZERTE

Programm
2022

MUSIK MACHT MENSCH

350 JAHRE SCHLOSS ORANIENSTEIN

Fürstin Albertine Agnes von Oranien (1634 – 1696), eine Enkelin Wilhelm von Oraniens, ließ das Schloss Oranienstein ab dem Jahr 1672 (bis 1684) auf den Ruinen des Benediktinerinnenklosters „Dierstein“ errichten.

Ihre Nichte, Henriette Amalie von Anhalt-Dessau, gestaltete Oranienstein zwischen 1696 und 1709 nach Plänen des französischen Architekten Daniel Marot zum Barockschloss um. Stuckdecken der Tessiner Meister Castelli und Genone sowie wertvolle Fresken des flämischen Malers Jan van Dijk schmücken noch heute die Innenräume. Die barocke Gartenanlage stammt von Friedrich Ludwig von Skell.

Seit 1956 befindet sich ein Stab der Bundeswehr in den Räumen des Schlosses. Und im Erdgeschoss beherbergt Schloss Oranienstein das der Öffentlichkeit zugängliche „Museum Nassau-Oranien“, in dem die Tradition der Nassau-Oranier in Diez und die jahrhundertealte Verbindung der Stadt zum holländischen Königshaus dokumentiert werden.

Zu einem Treffpunkt für Musikbegeisterte werden die herrlichen Räumlichkeiten des Schlosses seit 1996 durch die Oraniensteiner Konzerte. Menschen von nah und fern kommen zu kostbaren Stunden mit Musik zusammen – sei es als aktiv musizierende Künstlerinnen und Künstler oder als zuhörende Besucherinnen und Besucher.

Liebe Konzertgäste,

das Barockschloss Oranienstein, ein Witwensitz des niederländischen Königshauses, beherbergt heute eine Einheit der Bundeswehr, die den schönsten „Standort der Republik“ gern für kulturelle Zwecke öffnet – wofür ihr mein besonderer Dank gebührt.

Im Jahr 2022 wird hier noch ein wenig mehr kulturelles Leben einkehren als sonst: Das Schloss Oranienstein feiert seinen 350. Geburtstag.

Auf dieses Jubiläum haben die 1996 von der Stadt Diez begründeten Oraniensteiner Konzerte ihr diesjähriges Programm abgestellt. Denn von den 350 Jahren nimmt die Konzertreihe bereits mehr als ein Vierteljahrhundert ein, und sie stellt die vielleicht wohl schönste Nutzung des Kulturgutes Oranienstein im Laufe der Geschichte dar.

Dies ist den oftmals international gefeierten Künstlerinnen und Künstlern sowie jungen Musikerinnen und Musikern aus der Region, unserem künstlerischen Leiter Hubert Eblenkamp, dem Land Rheinland-Pfalz, zahlreichen Spendern und Sponsoren, dem Verein der Freunde der Oraniensteiner Konzerte e. V. mit seinem ehrenamtlichen Vorstand sowie den emsigen Mitarbeitern der Tourist-Info Diez zu verdanken.

Bleiben auch Sie uns bitte weiterhin treu, denn auch das ist ein Garant für den Erhalt der Oraniensteiner Konzerte: **Mensch.Macht.Musik.**

Ich wünsche Ihnen, liebe Konzertgäste, im Jubiläumsjahr 2022 einen vollendeten Musikgenuss in den wunderbaren Räumlichkeiten des Schlosses.

Ihre Annette Wick, Bürgermeisterin der Stadt Diez

Inhalt

MENSCH.MACHT.**MUSIK** 2 und 8 – 11
HERZLICH WILLKOMMEN 5

05.12. 2021 Ausklang 2021 12
22.01. 2022 Neujahr 2022 14
30.01. 2022 Kuss der Fee 16
06.03. 2022 Beethoven 18
02.04. 2022 Sonaten 20
07.05. 2022 Brahms 22
09.07. 2022 Kein Tag ohne Bach (14 Uhr: Wandelkonzert) 24
09.07. 2022 Kein Tag ohne Bach (18 Uhr: Gesprächskonzert) 26
Stiftskirche **17.09. 2022** Concerto Grosso 28
29.10. 2022 Souvenirs 30
04.12. 2022 Russland 32
22.01. 2023 Neujahr 2023 34

Gutschein für 2 Karten 36
Verein der Freunde der Oraniensteiner Konzerte 38
Kategorien und Sitzplätze 40
Alles zur Kartenbestellung 41
Konzertorte & Anreise 42
Mitgliedsantrag 43 – 44
Musik und mehr genießen in Diez 45
Sponsoren 46 – 47

Impressum
Herausgeber: Stadt Diez an der Lahn, gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz und den Verein der Freunde der Oraniensteiner Konzerte e.V.
Künstlerische Leitung: Hubert Eblenkamp, info@eblenkamp.com
Bildnachweis: Seite 25 © Lore Spies
Schlossfotos auf dem Umschlag und Seiten 3, 4, 6 und 46 © jola@blaschczyk.de

MENSCH
MACHT
MUSIK

HAPPY BIRTHDAY, ORANIENSTEIN!

Nach dem 25-jährigen Jubiläum der Oraniensteiner Konzerte im vergangenen Jahr dürfen wir 2022 nun den 350. Geburtstag des Schlosses Oranienstein feiern.

Ab 1672 wurde auf den Ruinen des ehemaligen Benediktinerinnenklosters Dierstein gebaut. Dass dann im Jahr 1684 zur Eröffnung des neuen Schlosses Oranienstein im Avantgarde-Stil des Hochbarock festliche moderne Musik des Barockzeitalters erklungen ist, darf als gesichert gelten.
Im Jahr nach der Fertigstellung des Schlosses wurde am 31. März 1685 Johann Sebastian Bach geboren, dessen Schaffen als Komponist, Kantor, Hofkonzertmeister, Violinist sowie Orgel- und Cembalo-Virtuose bis heute unübertroffen ist. Wie anders hätte es sein können, dass Bach als moderner junger Mann von der prachtvollen, damals hochmodernen Architektur geprägt wurde. Und wie anders hätte es sein können, dass die Musik des genialen Künstlers auch die neuen Räume seiner Zeit erfüllte.

Programmatisch wagen die Oraniensteiner Konzerte daher in diesem Festjahr 2022 den Versuch, die Beziehung zwischen der Musik und den Räumen des Barockzeitalters besonders erlebbar zu machen. Ein Schwerpunkt auf der Barockmusik und auf dem Werk Bachs kann dabei nicht ausbleiben.
Eine besondere Ehre ist es, mit der Einladung an das niederländische Künstlerpaar Tini Mathot und Ton Koopman sowie an ihr weltberühmtes Amsterdam Baroque Orchestra auch die mit Errichtung des Schlosses begründete jahrhundertealte Beziehung der Stadt Diez zum holländischen Königshaus würdigen zu dürfen.

Zum 350. Geburtstag von Schloss Oranienstein wünschen wir Ihnen, liebe Konzertgäste, erneut unvergessliche Begegnungen mit Musik und großartigen Künstlerinnen und Künstlern bei den Oraniensteiner Konzerten!

Ihr Hubert Eblenkamp, künstlerischer Leiter

rechts: Steven Isserlis

MENSCH
MACHT
MUSIK

MUSIK IST LEBEN

Seit mehr als einem Vierteljahrhundert prägen die Oraniensteiner Konzerte die barocken Räumlichkeiten des 350 Jahre alten Schlosses.

Oranienstein bietet dabei den festlichen Rahmen für einzigartige, persönliche Erlebnisse mit Musik.

Die wunderbare Akustik der Konzerträume und die familiären Begegnungen mit Weltklasse-Künstlerinnen und -Künstlern zeichnen die Konzertreihe ganz besonders aus.

Musik ist Begegnung, Beziehung, Leben. Sie erfüllt Räume und Herzen.

rechts: **Ray Chen,** Stradivarius Violine „Samazeuilh“ (1735)

05. 12. 2021 Sonntag, 17.00 Uhr
SCHLOSS ORANIENSTEIN

STRADIVARI COLLECTION

AUSKLANG 2021

Joseph Haydn,
Streichquartett Nr. 37, b-Moll, op. 33 Nr. 1 Hob. III:37
Dmitri Schostakowitsch,
Streichquartett Nr. 8 in c-Moll, op. 110
Antonin Dvořák,
Streichquartett Nr. 12 in F-Dur, op. 96
- Amerikanisches Quartett -

GOLDMUND QUARTETT

Florian Schötz, Violine
Pinchas Adt, Violine
Christoph Vandory, Viola
Raphael Paratore, Violoncello

16.00 Uhr: Begegnung mit den Künstlern

Es gilt die Dauerkarte 2021
Einheitspreis
€ 39,–

Aufgrund der Corona-Pandemie musste dieses Konzert verschoben werden.
Nun aber – zum Abschluss eines denkwürdigen Konzertjahres 2021 – sind Sie mit umso größerem Enthusiasmus zu einem Musik- und Klangereignis der Spitzenklasse eingeladen.

Erleben Sie in Oranienstein einmal mehr das überaus kostbare Stradivarius-Paganini Streichinstrumentenquartett, das sich bis zu dessen Tod im Jahr 1840 im Besitz Niccolò Paganinis befand, 1994 von der Nippon Music Foundation erworben wurde und seitdem renommierten Streichquartetten als Leihgabe zur Verfügung gestellt wird. Von 1995 bis 2013 wurden die Instrumente vom Tokyo String Quartet gespielt. Unvergesslich bleibt dessen grandiose Eröffnung der Oraniensteiner Konzertserie „Stradivari Collection" mit dem Paganini-Quartett im Jahr 2012.
Nach Auflösung des Tokyo String Quartet wurden die Instrumente 2013 für vier Jahre an das Hagen Quartett und danach an das Quartetto di Cremona übergeben. Seit September 2019 wird das Paganini-Quartett vom Goldmund Quartett gespielt, das mittlerweile zur ersten Liga deutscher Streichquartette zählt.

Zu den Auszeichnungen des **Goldmund Quartetts** gehören 2018 ein zweiter Preis beim Internationalen Streichquartettwettbewerb der Wigmore Hall sowie ein erster Preis mit Sonderpreis beim Internationalen Kammermusikwettbewerb in Melbourne. Das Quartett ist zudem Preisträger des Bayerischen Kunstförderpreises 2015 und des Karl-Klingler-Preises des ARD-Wettbewerbs 2016.

Antonin Dvořáks berühmtes „Amerikanisches Quartett" zählt zu den Höhepunkten der Streichquartett-Literatur. Entstanden 1893 in der Stille der ländlichen Natur von Spillville (USA), zeugt es von besonderer Intimität und zugleich außerordentlicher Freudigkeit und Farbenpracht.

AMTSAPOTHEKE FAMILIE WUTH
BAUUNTERNEHMUNG ALBERT WEIL AG Limburg / Lahn www.albertweil.de
SCHAEFER kalk
Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG
MENSCH MACHT MUSIK Verein der Freunde der ORANIENSTEINER KONZERTE e.V. Diez
MAX STILLGER STIFTUNG

Instrumente:
Stradivarius Paganini-Streichquartett der Nippon Music Foundation

Stradivarius Violine „Paganini, Comte Cozio di Salabue" (1727)
Stradivarius Violine „Paganini, Desaint" (ca. 1680)
Stradivarius Viola „Paganini, Mendelssohn" (1731)
Stradivarius Violoncello „Paganini, Ladenburg" (1736)

22.01. 2022 Samstag, 18.00 Uhr
SCHLOSS ORANIENSTEIN

MENSCH MACHT MUSIK

NEUJAHR 2022

WIENER WALZER SELIGKEIT

Johann Strauss II,	Ouvertüre aus der Operette „Die Fledermaus“
Fritz Kreisler,	„Tambourin chinois“
Sebastian Gürtler,	„Der Herrgott und die Geige“
Johann Strauss II,	„Schatzwalzer“ aus der Operette „Der Zigeunerbaron“
Johann Strauss II,	Czardas aus der Operette „Die Fledermaus“
Johannes Brahms,	Ungarischer Tanz Nr. 5
Sebastian Gürtler,	„Tristans Tango“
Stephan Koncz,	Swing on Beethoven
Stephan Koncz,	Tänze aus Transsylvanien
Queen,	„Don't Stop Me Now“
u.v.m.	

Es gilt die Dauerkarte 2021

Kategorie	1	2	3
€	59,–	49,–	39,–

PHILHARMONIX – The Vienna Berlin Music Club

Noah Bendix-Balgley, Violine (Konzertmeister Berliner Philharmoniker)
Sebastian Gürtler, Violine (Freigeist)
Thilo Fechner, Viola (Wiener Philharmoniker)
Stephan Koncz, Violoncello (Berliner Philharmoniker)
Ödön Rácz, Kontrabass (Solo-Kontrabassist Wiener Philharmoniker)
Daniel Ottensamer, Klarinette (Solo-Klarinettist Wiener Philharmoniker)
Christoph Traxler, Klavier

Wer hat hier eigentlich am meisten Spaß?
Die Weltklassemusiker, die spielen, was bei ihren berühmten Orchestern nie auf dem Konzertplan steht? Oder das Publikum, das sich von ihrer Virtuosität begeistern lässt?
Nicht alles im Programm ist dabei klassische Musik. Aber alles hat musikalische Klasse.

Und so gewinnen die sieben Spitzenmusiker aus den Reihen der Wiener und Berliner Philharmoniker allen Werken nie gehörte, originelle Seiten ab. Gekonnt fügen sie zusammen, was sonst nicht zusammenkommt: Klassik, Jazz, jüdische Volksmusik, Latin und Pop.
Und dann der Walzer! Heute für viele Prototyp bürgerlicher Spießigkeit, obwohl er einst für das Gegenteil stand. Denn ursprünglich war er in seiner Geschwindigkeit und Verrücktheit so etwas wie der musikalische Mittelfinger gegen die strenge Ordnung der Stände, die seit Ludwig XIV. dem Menuett mit seinen komplizierten Figuren und gemessenen Schrittfolgen auf exakten geometrischen Linien frönten.
Alle diese Regeln durchbrach der Walzer und erlaubte zum ersten Mal Männern und Frauen, sich eng umschlungen und in wildem Wirbel in gemeinsame Trance zu drehen. Schliesslich wurden das Hochwerfen und Umstoßen der Partnerin von der Wiener Obrigkeit bestraft, und der Walzer mutierte – oh Gott – zur sexuellen Revolution!

Im 19. Jahrhundert eroberte dann der Wiener Walzer die Ballsäle Europas, und sein unbestrittener König war Johann Strauss. 50 Jahre später nahm sich überraschenderweise kein Geringerer als Arnold Schönberg des Walzers an und gab am 27. Mai 1921 zusammen mit Alban Berg und Anton Webern einen konzertanten „Walzer-Abend“ in Wien. Und heute, mehr als hundert Jahre später, erwecken die sieben Musiker von **„The Philharmonix“** Arnold Schönbergs schöne Idee mit neuer Leidenschaft.

Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG
BAUUNTERNEHMUNG ALBERT WEIL AG Limburg / Lahn www.albertweil.de
Süwag
SCHAEFER kalk
WERKstadt Lahn
MENSCH MACHT MUSIK Verein der Freunde der ORANIENSTEINER KONZERTE e.V. Diez

30.01. 2022 Sonntag, 17.00 Uhr
SCHLOSS ORANIENSTEIN

STRADIVARI COLLECTION

KUSS DER FEE

Ludwig van Beethoven,	Sonate Nr. 8, G-Dur, op. 30 für Violine und Klavier
Igor Stravinsky,	Divertimento aus der Suite „Le Baiser de la Fée“ (Der Kuss der Fee)
Giuseppe Tartini,	Sonata g-Moll für Violine und Klavier „Teufelstriller-Sonate“
Johannes Brahms,	Ungarische Tänze Nr. 7 und 17
Pablo de Sarasate,	Zigeunerweisen, op. 20

Ray Chen, Violine
Julien Quentin, Klavier

Stradivarius Violine „Samazeuilh“ (1735) der Nippon Music Foundation

16.00 Uhr: Begegnung mit den Künstlern

Es gilt die Dauerkarte 2021

Kategorie	1	2	3
€	39,–	29,–	19,–

Wenn es ein Virtuose versteht, eine Stradivari meisterhaft zu spielen, so ist es der sympathische Geiger **Ray Chen**. Denn der 32-jährige Amerikaner mit australisch-taiwanesischen Wurzeln hat bereits vier der kostbarsten dieser Violinen spielen dürfen. Nach seinem Erfolg bei den „Young Concert Artists International Auditions“ im Jahr 2009 stand ihm drei Jahre lang die Stradivarius-Violine „Macmillan“ (1721) zur Verfügung.

Durch den Gewinn des Königin-Elisabeth-Wettbewerbs durfte er als Leihgabe der Nippon Music Foundation ab 2009 zusätzlich die Stradivari „Huggins“ (1708) spielen. Ray Chens Einstellung war damals aber, dass „niemand zwei Stradivaris brauche“. Und so entschied er sich im Jahr 2010 nach langer Abwägung für die „Macmillan“ und gab die „Huggins“ freiwillig zurück, nachdem er auf ihr seine erste CD „Virtuoso“ eingespielt hatte. Von 2012 bis 2014 konzertierte er dann auf der Stradivari „Lord Newlands“ (1702), danach auf der „Joachim“ (1715) und heute auf der „Samazeuilh“ (1735), ebenfalls Leihgaben der Nippon Music Foundation.

Seinen kongenialen Klavierpartner hat der Sony Exklusivkünstler in dem phänomenalen Pianisten **Julien Quentin** gefunden.
In Oranienstein beeindrucken die beiden mit einem hochvirtuosen Programm, das berühmte Werke der klassisch-romantischen Literatur für Violine und Klavier meisterlich kombiniert.

Billig
SCHAEFER kalk
Dr. PATRICK HOFFMANN NOTAR in Diez
AMTSAPOTHEKE FAMILIE WUTH

06. 03. 2022 Sonntag, 17.00 Uhr
SCHLOSS ORANIENSTEIN

PHILHARMONIE IM SCHLOSS

BEETHOVEN

Ludwig van Beethoven,
Klavierquartett C-Dur Nr. 3, WoO 36
Klaviertrio c-Moll, op. 1 Nr. 3
Duett für zwei obligate Augengläser, WoO 32
für Viola und Violoncello
Klavierquartett Es-Dur, op. 16

Daishin Kashimoto, Violine, 1. Konzertmeister der Berliner Philharmoniker
Tomoko Akasaka, Viola
Jing Zhao, Violoncello
José Gallardo, Klavier

16.00 Uhr: Begegnung mit den Künstlern

Kategorie	1	2	3
€	49,–	39,–	29,–

Ludwig van Beethoven, der berühmteste Sohn der Stadt Bonn und weltweit meistgespielte klassische Komponist, inspiriert bis heute durch übermenschliche Genialität und die unfassbare Tiefe seiner Musik.

Sein 250. Geburtstag im Jahr 2020 sollte eigentlich als Ereignis rund um den Erdball gefeiert werden. Bekanntermaßen hat aber die Corona-Pandemie nicht nur in Oranienstein, sondern weltweit zur Absage der meisten geplanten Geburtstagskonzerte geführt.

Dem Klavierquartett rund um den Konzertmeister der Berliner Philharmoniker, **Daishin Kashimoto**, ist es daher eine ganz besondere Freude, Ihnen das eigens konzipierte Beethoven-Geburtstags-Programm mit Verspätung nun dennoch präsentieren zu dürfen.
Dass das wunderbare Ensemble mit Daishin Kashimoto, Tomoko Akasaka, Jing Zhao und José Gallardo bisher exklusiv in Oranienstein zu erleben ist, ist für die Oraniensteiner Konzerte eine ganz besondere Ehre.

Seien Sie dabei – unter Freunden im Schloss!

SCHWARZ
Shell Markenpartner
DR. FISCHER Speziallampenfabrik GmbH
Ein Unternehmen der Dr. Fischer Gruppe
Auto Bach UNTERNEHMENSGRUPPE
BAUUNTERNEHMUNG ALBERT WEIL AG
Limburg / Lahn www.albertweil.de
MENSCH MACHT MUSIK
Verein der Freunde der ORANIENSTEINER KONZERTE e.V. Diez
SCHAEFER kalk

02. 04. 2022 Samstag, 18.00 Uhr
SCHLOSS ORANIENSTEIN

MENSCH MACHT MUSIK

SONATEN

Sandro Nebieridze, Klaviersonate Nr. 1 c-Moll
Frédéric Chopin, Klaviersonate Nr. 2 b-Moll, op. 35
Johannes Brahms, Klaviersonate Nr. 3 f-Moll, op. 5

Sandro Nebieridze, Klavier

17.00 Uhr: Begegnung mit dem Künstler

Kategorie	1	2	3
€	39,–	29,–	19,–

Was machen Jungen mit neun Jahren am liebsten? Für den jungen Georgier **Sandro Nebieridze** war der Fall absolut klar: Klavier spielen und komponieren.

Heute – mit erst 21 Jahren – zählt der hochbegabte Pianist und Komponist bereits zu den vielversprechendsten, aufstrebenden Künstlerpersönlichkeiten des 21. Jahrhunderts. Neben seiner in diesem Oraniensteiner Konzert erklingenden Klaviersonate Nr. 1 veröffentlichte der preisgekrönte Komponist bereits zwei Klavierkonzerte, zwei Klaviertrios, eine Cellosonate, eine Kammeroper und verschiedene andere Werke.

Seit September 2018 ist Sandro Nebieridze Student des Staatlichen Konservatoriums von Tiflis, wo er Klavier und Komposition studiert. Als Pianist war er bereits Finalist beim 1. China International Music Competition und Grand-Prix Gewinner beim Grand Piano Competition in Moskau. Konzerte führten ihn darüber hinaus zu Festivals von Denis Matsuev, zum Festival d'Auvers-sur-Oise und zu den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern. Und als Solist musizierte er mit zahlreichen Orchestern unter der Leitung von Dirigenten wie Ariel Zuckermann, Gianandrea Noseda, Alexander Sladkovsky, Vakhtang Machavariani, Dmitri Shestakov, Kurt Schmidt und Vladimir Sirenko. Im Jahr 2019 wurde sein Debütalbum mit Werken von Rachmaninow und Prokofjew bei Harmonia Mundi und mit dem Tsinandali Award ausgezeichnet.

Seine eigene Klaviersonate stellt der Pianist Sandro Nebieridze bei diesem Oraniensteiner Abend den Sonaten Frédéric Chopins und Johannes Brahms´ entgegen und kreiert so eine spannende Perspektive aus seinem eigenen kompositorischen Hier und Jetzt auf das Werk der romantischen Meister.

SCHAEFER kalk
DR. FISCHER Speziallampenfabrik GmbH
Ein Unternehmen der Dr. Fischer Gruppe
stephan schmidt gruppe
MENSCH MACHT MUSIK Verein der Freunde der ORANIENSTEINER KONZERTE e.V. Diez

07.05. 2022 Samstag, 18.00 Uhr
SCHLOSS ORANIENSTEIN

PHILHARMONIE IM SCHLOSS

BRAHMS

Dmitri Schostakowitsch, Klavierquintett g-Moll, op. 57
Johannes Brahms, Klavierquintett f-Moll, op. 34

BRAHMS ENSEMBLE BERLIN

Anna Vinnitskaya, Klavier

17.00 Uhr: Begegnung mit den Künstlern

Kategorie	1	2	3
€	49,–	39,–	29,–

Zwei programmatische Schwergewichte prägen diesen Oraniensteiner Konzertabend. Das Klavierquintett von Dmitri Schostakowitsch – geschrieben 1940, ein Jahr vor Hitlers Einmarsch in die Sowjetunion und dem Beginn des „Großen Vaterländischen Krieges" – gehört zu den meistgespielten Kammermusikwerken des russischen Komponisten. Bereits bei der Uraufführung konnte es einen einhelligen Erfolg erzielen, was im Schraubstock der staatlichen Kulturdoktrin Russlands eine Besonderheit war. Den kommunistischen Politbossen genehm, erhielt es sogar den erstmals verliehenen und mit einer beträchtlichen Geldsumme verbundenen Stalin-Preis Erster Klasse für das beste Kammermusikwerk.

Nicht gleich einhellige Bewunderung hingegen fand das heute jedoch zu den meistgespielten Kammermusikwerken zählende Klavierquintett op. 34 von Johannes Brahms. Zunächst in der Besetzung als Streichquintett und später als Sonate für zwei Klaviere vorgelegt, zog es Kritik auf sich. Von Clara Schumann und dem Dirigenten Hermann Levi dazu gedrängt, entschloss sich Brahms 1864 daraufhin für eine Umarbeitung als Klavierquintett mit Streichern. Plötzlich stimmt alles, und Levi schrieb im November 1864 an Brahms: „Das Quintett ist über alle Massen schön; wer es nicht unter den früheren Firmen als Streichquintett und Sonate gekannt hat, der wird nicht glauben, dass es für andere Instrumente gedacht und geschrieben ist."

In der Interpretation der grandiosen russischen Pianistin **Anna Vinnitskaya** (Erste Preisträgerin des Brüsseler „Concours Reine Elisabeth" 2007 und Professorin an der Musikhochschule Hamburg) und des aus den Reihen der Berliner Philharmoniker stammenden **Brahms Ensembles Berlin** versprechen die zwei berühmten Klavierquintette eine Sternstunde der Oraniensteiner Konzerte zu werden.

AMTSAPOTHEKE FAMILIE WUTH
DR. FISCHER Speziallampenfabrik GmbH
Ein Unternehmen der Dr. Fischer Gruppe
Erdgas und mehr!
Stadtwerke Diez
SCHAEFER kalk
Süwag
bilfa

09. 07. 2022 Samstag, 14.00 – 17:00 Uhr
SCHLOSS ORANIENSTEIN

MENSCH MACHT MUSIK

KEIN TAG OHNE BACH

350 JAHRE SCHLOSS ORANIENSTEIN

Wandelkonzerte im Schloss

Schüler*innen des Landesmusikgymnasiums Rheinland-Pfalz, Montabaur, und Preisträger*innen des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ musizieren in den verschiedenen Räumlichkeiten des Barockschlosses Oranienstein.

Dieses Konzert ist nicht im Abonnement enthalten.

Erwachsene: 10,– €
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre: 5,– €

350 Jahre Schloss Oranienstein!

Nach dem Erfolg der ersten beiden Oraniensteiner Wandelkonzerte in den Jahren 2014 und 2016 laden die Schüler*innen des Landesmusikgymnasiums Rheinland-Pfalz und Preisträger*innen des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ zum 350. Geburtstag von Schloss Oranienstein erneut zu einem musikalischen Spaziergang durch die barocken Räumlichkeiten und den Garten von Schloss Oranienstein ein.

Ausgehend vom Werk Johann Sebastian Bachs präsentieren die jungen Künstler*innen in verschiedenen Kurz-Konzerten eine musikalische Zeitreise durch die Musik aus vier Jahrhunderten.

Für das kulinarische Wohl wird an diesem Nachmittag mit Kaffee und Kuchen gesorgt sein. Der Konzerttag schließt mit einem Gesprächskonzert des niederländischen Künstlerpaares **Tini Mathot** und **Ton Koopman** zum Motto „Kein Tag ohne Bach“ in der Schlosskapelle ab (vgl. S 26).

BAUUNTERNEHMUNG ALBERT WEIL AG
Limburg / Lahn www.albertweil.de
stephan schmidt gruppe
SCHAEFER kalk
SCHWARZ
Shell Markenpartner
Naspa Nassauische Sparkasse

09. 07. 2022 Samstag, 18.00 Uhr
SCHLOSS ORANIENSTEIN

MENSCH MACHT MUSIK

KEIN TAG OHNE BACH

350 JAHRE SCHLOSS ORANIENSTEIN

Gesprächskonzert rund um
Johann Sebastian Bach, Die Kunst der Fuge (BWV 1080)

Ton Koopman, Cembalo
Tini Mathot, Cembalo

Vierhändig und an zwei Cembali

Kategorie	1	2	3
€	39,–	29,–	19,–

Der festliche Schloss-Geburtstag ist Anlass, mit **Tini Mathot** und **Ton Koopman** eines der renommiertesten Künstlerpaare der Niederlande zu den Oraniensteiner Konzerten einzuladen.

Seit vielen Jahrzehnten sind die beiden nicht nur ein Ehepaar, sondern auch ein durch die Musik tief miteinander verbundenes Cembalo-Duo. Zusammen mit Gustav Leonhardt und Nikolaus Harnoncourt zählt der Organist, Cembalist und Dirigent Ton Koopman zu den wichtigsten Begründern der historischen Aufführungspraxis barocker Musik. Er ist ein riesiger Bewunderer Johann Sebastian Bachs und seit Mai 2019 Präsident der Stiftung Bach-Archiv Leipzig. Im selben Jahr jährte sich übrigens nicht nur der 40. Geburtstag des von ihm gegründeten Amsterdam Baroque Orchestra, sondern auch das 25-jährige Jubiläum des Beginns seines Jahrhundertprojektes, der legendären Einspielung aller Bach-Kantaten.

Für Tini Mathot und Ton Koopman hat der größte Komponist des Kosmos einen klangvollen Namen: **Johann Sebastian Bach**.

Bach steht für eine einzigartige künstlerische Balance aus Können, Wissen und Gefühl. Daher vergeht für die beiden kein Tag ohne Bach, und Bach hat für sie immer das letzte Wort. Er ist das Ja und Amen. Anhand der Sammlung „Die Kunst der Fuge“ begründen Tini Mathot und Ton Koopman in diesem Gesprächskonzert ihre persönliche Beziehung zu Johann Sebastian Bach und begeistern mit ihrer großen Leidenschaft für die Barockmusik. Außerdem berichten sie über ihr gemeinsames Lebenswerk, die Zusammenarbeit mit dem von Ton Koopmann im Jahr 1979 gegründeten Amsterdam Baroque Orchestra. Das weltberühmte Barockensemble ist am 17. September im Rahmen des Festkonzertes der Stadt Diez anlässlich des 350. Geburtstages von Schloss Oranienstein bei den Oraniensteiner Konzerten zu erleben.

stephan schmidt gruppe
SCHAEFER kalk
SCHWARZ
Shell Markenpartner
BAUUNTERNEHMUNG ALBERT WEIL AG
Limburg / Lahn www.albertweil.de

17.09. 2022 Samstag, 18.00 Uhr
STIFTSKIRCHE DIEZ

MENSCH MACHT MUSIK

CONCERTO GROSSO

350 JAHRE SCHLOSS ORANIENSTEIN

Johann Sebastian Bach,
Orchestersuite Nr. 1 in C, BWV 1066

Johann Sebastian Bach,
Brandenburgisches Konzert Nr. 4 in G, BWV 1049

Georg Friedrich Händel,
Concerto grosso, op. 6 Nr.1 in G, HWV 319

Georg Philipp Telemann,
Suite & Conclusion in B (Tafelmusik III)

AMSTERDAM BAROQUE ORCHESTRA

Ton Koopman, Cembalo und Leitung

Kategorie	1	2	3
€	49,–	39,–	29,–

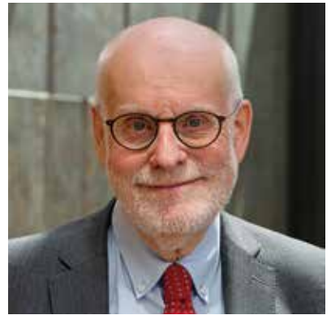
Mit diesem Festkonzert der Stadt Diez zum **350. Geburtstag von Schloss Oranienstein** präsentiert sich die wohl berühmteste Barockformation der Niederlande zum zweiten Mal im Rahmen der Oraniensteiner Konzerte.

Nach dem begeisternden Konzert zum 15-jährigen Bestehen der Diezer Konzertreihe im **Oranierjahr 2011** möchten die Stadt Diez und der Verein der Freunde mit der erneuten Einladung die jahrhundertealte Beziehung der Oranierstadt zum holländischen Königshaus in besonderer Weise würdigen.

Ton Koopman gründete das Amsterdam Baroque Orchestra im Jahr 1979. Im Jahr 1992 folgte dann die Gründung des Amsterdam Baroque Choir.

1994 begannen Ton Koopman und sein Amsterdam Baroque Orchestra & Choir dann mit dem wohl ehrgeizigsten Aufnahmeprojekt aller Zeiten: der vollständigen Einspielung aller weltlichen und geistlichen Kantaten Johann Sebastian Bachs. Im Jahr 2014 wurde darüber hinaus die Gesamteinspielung des Werkes von Dieterich Buxtehude abgeschlossen.
Das Amsterdam Baroque Orchestra & Choir ist das Lebenswerk Ton Koopmans. Mit diesem Ensemble legte er Aufnahmen aller wichtigen barocken und klassischen Werke bei verschiedenen Labels vor und wurde dafür mit vielen renommierten Preisen ausgezeichnet. Regelmäßig sind Ton Koopman und das Amsterdam Baroque Orchestra & Choir in den großen Konzertsälen Europas, der USA und Asiens zu Gast.

Für die Oraniensteiner Konzerte ist es eine besondere Ehre und Freude, dass heute ein Konzert mit dem renommierten Orchester in unserer Stadt realisiert werden kann.



OPTIKCASPERS
AutoBach® UNTERNEHMENSGRUPPE
Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG
SCHAEFER kalk
MENSCH MACHT MUSIK Verein der Freunde der ORANIENSTEINER KONZERTE e.V. Diez
STAATL. FACHINGEN

29. 10. 2022 Samstag, 18.00 Uhr
SCHLOSS ORANIENSTEIN

MENSCH MACHT MUSIK

SOUVENIRS

Werke und Arrangements für Klarinette und Harfe von:
Gioachino Rossini, Erik Satie, Marcel Grandjany, Carlos Michàns, Giuseppe Verdi, Claude Debussy, Edison Wassiljewitsch Denisow, Georges Bizet, Pablo de Sarasate, Mikhail Glinka, Mily Balakirew und Luigi Bassi

DUO PYR

Julia Puls, Klarinette
Lea Maria Löffler, Harfe

65. Bundesauswahl Konzerte junger Künstler (BAKJK) des Deutschen Musikrates

17.00 Uhr: Begegnung mit den Künstlerinnen

Kategorie	1	2	3
€	39,–	29,–	19,–

In diesem Programm werden Sie auf einige Ohrwürmer stoßen, denen Sie sicherlich schon im Konzertsaal oder in der Oper begegnet sind: etwa Melodien aus Gioachino Rossinis „Barbier von Sevilla“, den „Préludes“ von Claude Debussy oder den „Gnossiennes“ von Erik Satie. Die wunderschönen Werke können Sie bei diesem Oraniensteiner Konzertabend in neuer, außergewöhnlicher Klangkombination von Harfe und Klarinette erleben.

Die beiden jungen Musikerinnen Lea Maria Löffler (Harfe) und Julia Puls (Klarinette) wurden als Duo Pyr in das Förderprogramm der „65. Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler*innen“ des Deutschen Musikrates aufgenommen.

Lea Maria Löffler (Jahrgang 1998) entdeckte ihre Liebe zur Harfe bereits im Alter von fünf Jahren. Von 2008 bis 2013 studierte sie in der Frühförderklasse der Hochschule für Musik Würzburg und von 2013 bis 2016 im Jungstudierenden-Institut der Hochschule für Musik Detmold, wo sie seit 2016 ihr Studium bei Godelieve Schrama fortsetzt. Von 2018 bis 2019 war sie Studentin in der Klasse von Isabelle Moretti am „Conservatoire National Supérieur de Musique et de Danse de Paris“. Beim Deutschen Musikwettbewerb 2018 erspielte sie sich ein Stipendium, verbunden mit der Aufnahme in die „Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler*innen“.

Julia Puls (Jahrgang 1995) ist seit 2018 Solo-Klarinettistin im Orchester des Augsburger Staatstheaters. Beim Deutschen Musikwettbewerb wurde sie 2019 zusammen mit dem Pianisten Viktor Soos in der Wertung „Duo mit Klavier“ ausgezeichnet. Im Frühjahr 2020 gewann Julia Puls den Stipendienwettbewerb der Gesellschaft für Westfälische Kulturarbeit (GWK) in Münster. Als Akademistin des Bayerischen Staatsorchesters von 2018 bis 2019 konnte sie bereits mit berühmten Dirigenten wie z.B. Kirill Petrenko zusammenarbeiten.

AMTSAPOTHEKE FAMILIE WUTH
BAUUNTERNEHMUNG ALBERT WEIL AG
Limburg / Lahn www.albertweil.de
SCHAEFER kalk
DR. FISCHER Speziallampenfabrik GmbH
Ein Unternehmen der Dr. Fischer Gruppe

04. 12. 2022 Sonntag, 17.00 Uhr
SCHLOSS ORANIENSTEIN

STRADIVARI COLLECTION

RUSSLAND

Dmitri Schostakowitsch, Cellosonate d-Moll, op. 40
Olli Mustonen, Cellosonate
Sergei Prokofjew, Ballade C-Dur, op. 15 für Violoncello und Klavier
Dmitri Kabalewski, Sonate für Violoncello und Klavier B-Dur, op. 71

Steven Isserlis, Violoncello
Olli Mustonen, Klavier

Stradivarius Violoncello „Marquis de Corberon" (1726) der Royal Academy of Music

16.00 Uhr: Begegnung mit den Künstlern

Kategorie	1	2	3
€	39,–	29,–	19,–

Mit dem britischen Cellisten **Steven Isserlis** und dem finnischen Pianisten und Dirigenten **Olli Mustonen** gestalten zwei Interpreten von überragender persönlicher Ausstrahlung und technisch unangefochtener Souveränität dieses Oraniensteiner Konzert.

Die kammermusikalische Begegnung der beiden langjährigen musikalischen Freunde verspricht nicht nur aufgrund der Vertrautheit, die bei ihren Konzerten zu spüren ist, ganz besonders zu werden; auch das Programm mit Werken russischer Meister des beginnenden 20. Jahrhunderts, die allesamt der Klassischen Moderne zuzuordnen sind, ist außergewöhnlich:

Die sowohl bei Musikern als auch beim Publikum gleichermaßen beliebte und 1934 uraufgeführte Sonate für Violoncello und Klavier op. 40 war Dmitri Schostakowitschs erstes großes Kammermusikwerk; aus dem Jahr 2006 hingegen stammt die für dieselbe Besetzung geschriebene Sonate von Olli Mustonen, der damit an diesem Abend auch als Tonkünstler in Erscheinung tritt.

An ganz frühe Kompositionsversuche knüpft Sergei Prokofjews Ballade c-Moll op. 15 aus dem Jahre 1912 an. Und den fulminanten Schlusspunkt setzt schließlich Dmitri Kabalewskis eindrucksvolle, 1962 für Mstislaw Rostropowitsch komponierte Cellosonate op. 71.

„Cellovirtuosität pur", urteilte das Magazin „klassik.com" über die im November 2019 mit diesem Programm erschienene CD der beiden Weltklasse-Künstler.

DR. FISCHER Speziallampenfabrik GmbH
Ein Unternehmen der Dr. Fischer Gruppe
BAUUNTERNEHMUNG ALBERT WEIL AG
Limburg / Lahn www.albertweil.de
STAATL. FACHINGEN
SCHAEFER kalk

22.01.2023 Sonntag, 17.00 Uhr
SCHLOSS ORANIENSTEIN

PHILHARMONIE IM SCHLOSS

NEUJAHR 2023 / Vorschau

Werke der Familie Bach

BERLINER BAROCK SOLISTEN

Benjamin Appl, Bariton

anschließend: Neujahrs-Empfang im Schloss

Vorverkauf ab 01.12.2022

Kategorie	1	2	3
€	49,–	39,–	29,–

Mit kunstvoller Barockmusik und in hochkarätiger Besetzung möchten wir das neue Konzertjahr 2023 besinnlich begrüßen.

Kantaten und Werke des Vaters Johann Sebastian sowie seiner Söhne Carl Philipp Emanuel, Johann Christoph Friedrich und Wilhelm Friedemann Bach stehen auf dem Programm dieses geistlichen „Hauskonzertes" der Familie Bach – wie geschaffen für den intimen Rahmen der Oraniensteiner Schlosskapelle.

Die Bariton-Soloparts sind dabei mit dem derzeit zu den gefragtesten Sängern seiner Generation zählenden Benjamin Appl meisterlich besetzt. Seine erste Stimmbildung erhielt er bei den Regensburger Domspatzen. Neben einem erfolgreichen Betriebswirtschaftsstudium schloss er seine Gesangsstudien an der Hochschule für Musik und Theater München sowie an der Guildhall School of Music & Drama in London mit Auszeichnung ab. Wesentlich beeinflusst wurde er von der Legende des Lied-Gesangs, Dietrich Fischer-Dieskau, dessen letzter Schüler er war.

Begegnen Sie **Benjamin Appl** und den **Berliner Barock Solisten** an diesem Tag ganz persönlich – im familiären Konzertrahmen der Schlosskapelle und beim anschließenden Neujahrs-Empfang in den barocken Räumlichkeiten des Schlosses.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen das Konzertjahr 2023 eröffnen zu dürfen.

Markt – Apotheke
Dr. Philipp Hoffmann
Wilhelmstr. 50
Gesundheitszentrum Diez

WERKstadt

Volksbank
Rhein-Lahn-Limburg eG

DR. FISCHER
Speziallampenfabrik GmbH
Ein Unternehmen der Dr. Fischer Gruppe

SCHAEFER
kalk

MENSCH MACHT MUSIK
Verein der Freunde der
ORANIENSTEINER
KONZERTE e.V. Diez

MITTE DES LEBENS

40 ist das neue 30 – wir alle wissen es.
Die heutigen 40-Jährigen sind aktiv und voller Pläne.

Und dennoch:
Die 40 ist eine Schwelle, die sowohl nachdenklicher als auch bewusster macht und vielleicht eine Sehnsucht nach tieferen Emotionen weckt.
Als universelle Sprache, die ohne Worte auskommt, berührt hier die klassische Musik tief.

Sofern Sie im Jahr 2022 Ihren 40. Geburtstag feiern dürfen, möchten wir Sie daher einladen, mit den Oraniensteiner Konzerten den nächsten Lebensabschnitt zu beginnen.

Im Rahmen eines begrenzten Kontingentes und nach Verfügbarkeit schenken wir Ihnen einen

GUTSCHEIN FÜR 2 KARTEN DER 1. KATEGORIE

zu einem Oraniensteiner Konzert Ihrer Wahl.

Sofern aber Sie, liebe Leserin und lieber Leser, einen Gutschein an einen nahestehenden Menschen verschenken möchten, der im Jahr 2022 seinen 40. Geburtstag feiert, möchten wir Ihnen diesen Gutschein ebenfalls kostenfrei überreichen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information Diez. Tel. 06432 – 954 32 11 oder per Mail-Anfrage an info@urlaub-in-diez.de

MENSCH
MACHT
MUSIK

GUTSCHEIN für Oraniensteiner Konzert

Dr. Klaus Peter Heymann, Vorsitzender

07. 09. 2022, 18.30 Uhr, Schloss Oranienstein
Jahreshauptversammlung mit musikalischem Dankeschön für Mitglieder, Spender und Sponsoren
Anschließend: Empfang

DIE FREUNDE DER ORANIENSTEINER KONZERTE – lernen Sie uns kennen!

Bereits seit 1996 bieten die „Oranienstein Konzerte“ musikalischen Hochgenuss im großartigen Ambiente des Barockschlosses Oranienstein. Genauso lange steht unser „Verein der Freunde der Oranienstein Konzerte“ mit seinen Sponsoren hinter diesem kulturellen Geschehen, indem er die von der Stadt Diez veranstaltete Konzertreihe gemeinsam mit dem Land Rheinland-Pfalz finanziell ermöglicht. Darüber hinaus steht der Vereinsvorstand dem Veranstalter Stadt Diez beratend zur Seite. Es ist ein Herzensanliegen des Vereins, die musikalische Bildung und Erziehung zu fördern, um weite Bevölkerungskreise und insbesondere Jugendliche an die klassische Musik heranzuführen.
Selbst ein Freund der Oranienstein Konzerte zu werden, bietet Ihnen neben den Möglichkeiten, unseren Förderauftrag zu unterstützen, einige Privilegien.
Durch Ihre Mitgliedschaft sichern Sie nicht nur den langfristigen Erhalt der Konzertreihe, sondern lernen zudem Gleichgesinnte kennen, mit denen Sie die Leidenschaft für klassische Musik verbindet. Werden Sie Teil einer Gemeinschaft, deren Leben durch Musikerlebnisse auf höchstem Niveau bereichert wird. Genießen Sie die Vorteile einer Mitgliedschaft bei uns:

Exklusiver Kartenvorverkauf!

Bevor am 01. Dezember der allgemeine Kartenvorverkauf beginnt, haben Sie als Mitglied die Möglichkeit, sich ab dem 01. November Dauerkarten und vom 16. bis 30. November Karten für die nächste Saison zu sichern. So können Sie aus dem vollen Angebot schöpfen.

Exklusive Vorabinformationen zu den einzelnen Konzerten!

Als Mitglied erhalten Sie vor jedem Konzert per E-Mail detaillierte Informationen zum Programm, den Künstlern und Komponisten.

Informationen aus erster Hand!

Als Mitglied erhalten Sie bei der jährlichen Mitgliederversammlung aktuellste Informationen „aus erster Hand“.

Exklusives Sponsoren- und Mitgliederkonzert mit Jahresempfang!

Im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlung und des Empfangs treffen Sie Gleichgesinnte zum regen Austausch bei einem Gratiskonzert.

Mitglieder werben Mitglieder!

Möchten Sie als Mitglied Ihre musikinteressierten Freunde und Bekannten überzeugen, selbst Mitglied zu werden? Ihr Engagement honorieren wir gerne und beschenken Sie für die nächste Saison mit einer Freikarte der 1. Kategorie für ein Konzert Ihrer Wahl. Das alles und noch einiges mehr wird Ihnen für einen jährlichen Mitgliedsbeitrag von z. Zt. 50,00 € geboten. Jugendliche ohne eigenes Einkommen sind bis zum 21. Lebensjahr vom Beitrag befreit. Selbstverständlich sind Mitgliedsbeiträge und Spenden an den Verein steuerlich absetzbar!

Wir freuen uns auf Sie als neues Mitglied!

Stärken auch Sie die Gemeinschaft der Freunde der Oranienstein Konzerte und damit die Bedeutung der Oranienstein Konzerte für Diez und die gesamte Region – als Mitglied im Verein der Freunde der Oranienstein Konzerte e.V.
(Beitrittserklärung siehe Seite 43).
Die Beitrittserklärung für Jugendliche ist auf der Homepage abrufbar:
www.oranienstein-konzerte.de

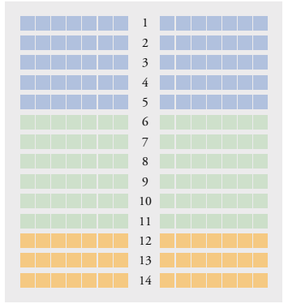
Unsere nächste Jahreshauptversammlung mit Konzert und anschließendem Sektempfang findet am 07.09.2022 um 18.30 Uhr im Schloss Oranienstein statt. Dazu möchten wir alle Mitglieder, Förderer und Sponsoren bereits heute sehr herzlich einladen.

Ihr Vorstand des Vereins der Freunde der Oranienstein Konzerte e.V.

Dr. Klaus Peter Heymann, Vorsitzender
Dr. Gernot Schaefer, Dr. Peter Spies, stellvertretende Vorsitzende
Frank Kaltheier, Schatzmeister

Kategorien und Sitzplätze

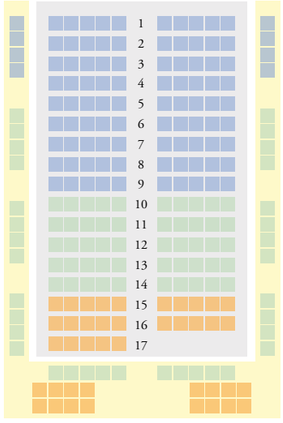
Schlosskapelle



Kategorie 1
Kategorie 2
Kategorie 3

Kein barrierefreier Zugang zur Schlosskapelle (1. Stock)

Stiftskirche



Empore

Die Empore ist ausschließlich über eine Treppe zu erreichen.

Exklusive Dauerkarte

Die exklusive, limitierte **Dauerkarte 2022** gewährt Ihnen für die Konzerte zwischen dem **01.03.2022** und **31.12.2022** eine Ermäßigung von 10 % auf den jeweiligen Eintrittspreis. Ab dem Folgejahr 2023 ist die Dauerkarte jeweils für das Kalenderjahr gültig.

Die Karte ist übertragbar und garantiert Ihnen, Ihrer Familie, Ihren Freunden bei allen Konzerten in der Schlosskapelle oder der Stiftskirche den gleichen Sitzplatz bzw. die gleiche Sitzreihe.

Vorverkauf

Der Erwerb der Dauerkarte ist ab dem 01. November für das Folgejahr möglich. Mitglieder des Vereins der Freunde der Oraniensteiner Konzerte erhalten zwischen dem 16. November und 30. November ein exklusives Vorkaufsrecht für Karten des Folgejahres. Der offizielle Vorverkauf beginnt am 01. Dezember.

Ermäßigungen

Schülern, Studenten, Schwerbeschädigten und eingetragenen Begleitpersonen von Schwerbeschädigten sowie Inhabern der rheinland-pfälzischen Ehrenamtskarte gewähren wir eine Ermäßigung von EUR 10,00 auf den jeweiligen Kartenpreis. Der Ermäßigungsbetrag wird gegen Vorlage der entsprechenden Ausweise an der Abendkasse ausgezahlt.

Kartenverkauf / Vorbestellung

Erwerben Sie Ihre Tickets einfach und bequem im **Internet** unter:
www.oraniensteiner-konzerte.de
Die Buchung auf diesem Wege ist nun auch am Wochenende bis unmittelbar vor Konzertbeginn möglich. Spätbucher können ab 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn auch die Abendkasse nutzen.
(Telefonkontakt unter 0160 - 6 05 82 87)

Selbstverständlich können Sie Tickets weiterhin auch bei der Tourist- Information in Diez bestellen (bis Freitag, 12 Uhr vor dem Tag des jeweiligen Konzerts). Melden Sie sich einfach per Telefon oder E-Mail. Sie können die Karten bei der Tourist-Information in Diez abholen oder an der Abendkasse hinterlegen lassen.

An der Abendkasse hinterlegte Karten müssen **bis spätestens 20 Minuten vor Konzertbeginn abgeholt werden. Nicht abgeholte Karten, die nicht weiterverkauft werden können, werden in Rechnung gestellt.**

Schenken Sie Konzerterlebnisse!

Auch Karten-Gutscheine zu den Oraniensteiner Konzerten sind bei der Tourist-Information Diez erhältlich.

Tourist-Information Diez

Wilhelmstraße 63 · 65582 Diez
Tel.: +49 64 32 - 9 54 32 11
E-Mail: info@urlaub-in-diez.de

Abendkasse

Die Abendkasse öffnet jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.
Sie erreichen uns dort unter der Rufnummer 0160 - 6 05 82 87.

Kartenrückgabe

Die Rückgabe bereits erworbener Karten (auch Dauerkarten, ganz oder teilweise) ist nicht möglich. Programmänderungen sind vorbehalten und führen nicht automatisch zur Kartenpreis-Erstattung.

Allgemeine Informationen

Denken Sie bei Veranstaltungen im Schloss bitte an Ihren Personalausweis.
Nach Beginn der Veranstaltung besteht kein Anspruch mehr auf den erworbenen Sitzplatz. Verspäteter Einlass ist nur in der Konzertpause möglich. Jegliche Ton-, Foto-, Film- und Videoaufnahmen, auch für den privaten Gebrauch, sind untersagt. Für den Fall, dass einzelne Konzerte von Rundfunk / Fernsehen aufgezeichnet werden, erklärt sich der Konzertbesucher damit und mit der evtl. Abbildung seiner Person einverstanden.

Konzertorte

Schloss Oranienstein
Sophie-Hedwig-Straße
65582 Diez

Bei Nutzung eines Navigationsgerätes geben Sie bitte die Adresse „Oraniensteiner Straße 56“ ein und folgen nach Erreichen dieses Ziels dem Straßenverlauf 100 Meter geradeaus.

Stiftskirche Diez
Schloßberg, 65582 Diez

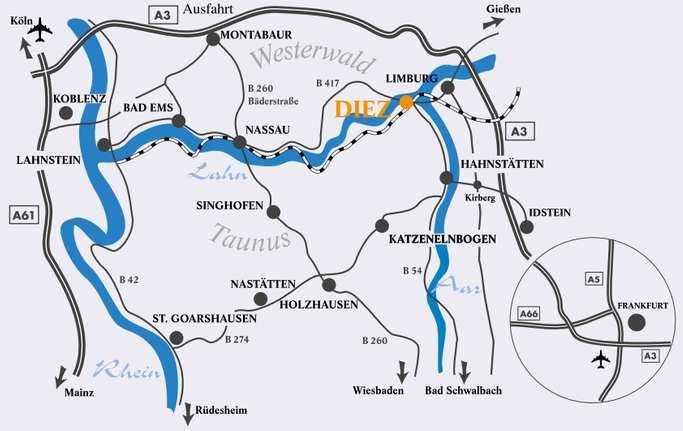
Verkehrsmittel

VRM-Buslinie 581 ab/zum Schloss (Anrufbus)
Taxi-Telefon: +49 6432 2011 und +49 6433 2222

Parken

Parkmöglichkeiten finden Sie im Schlossbereich links hinter der Wache. Bitte nutzen Sie bei Konzerten in der Stiftskirche den Parkplatz der Stadtwerke Diez an der Oraniensteiner Straße 5.

So finden Sie uns



Bitte hier abtrennen!

Bitte die Beitrittserklärung abtrennen, in einen Umschlag stecken und an die unten angegebene Anschrift senden.
Vielen Dank!

An den
Verein der Freunde der
Oraniensteiner Konzerte e. V.
c/o Frank Kaltheier
Bahnhofstraße 2
65582 Diez

AUCH SIE KÖNNEN DIE ORANIENSTEINER KONZERTE UNTERSTÜTZEN!

Durch Ihre Mitgliedschaft im Verein leisten Sie mit einem Jahresbeitrag von nur € 50,– gemeinsam mit vielen anderen einen entscheidenden Beitrag. Jugendliche ohne eigenes Einkommen sind bis zum 21. Lebensjahr vom Beitrag befreit. Die Beitrittserklärung für Jugendliche ist auf der Homepage www.oraniensteiner-konzerte.de abrufbar.

Name: _____

Vorname: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____
(freiwillig)

BEITRITTSERKLÄRUNG und/oder SPENDENZUSAGE

☐ Ich möchte Mitglied im Verein der Freunde der Oraniensteiner Konzerte e.V. werden. Die Satzung des Vereins (siehe www.oraniensteiner-konzerte.de) erkenne ich an. Mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von derzeit € 50,– bin ich einverstanden.

Beginn der Mitgliedschaft: .....

Geworben von Mitglied (Name, Vorname, Wohnort): .....

Spendenkonto **IBAN: DE19 5105 0015 0630 0904 90**

☐ Ich möchte die Oraniensteiner Konzerte durch eine einmalige Spende in Höhe von ..... € fördern.

☐ Ich möchte die Oraniensteiner Konzerte durch eine regelmäßige, jährliche Spende in Höhe von ..... € fördern.

☐ Ich bitte um eine Spendenbescheinigung zum Jahresende.

SEPA-BASISLASTSCHRIFTMANDAT

Ich zahle bequem per Lastschrifteinzug und ermächtige hiermit den Verein der Freunde der Oraniensteiner Konzerte e.V. (Gläubiger-Identifikationsnummer:DE 52 ZZZ0 0000 2465 77) bis auf Widerruf, meinen jährlichen Mitgliedsbeitrag und die vorstehend zugesagte **einmalige** Spende / **regelmäßige**, **jährliche** Spende (Nichtzutreffendes bitte streichen) von meinem nachfolgend genannten Konto bei Fälligkeit mittels Lastschrift einzuziehen. Die Mandatsreferenz zum Lastschriftmandat wird mir vom Verein schriftlich mitgeteilt.

IBAN: .....

BIC: .....

Kreditinstitut: .....

Ort / Datum .....

Name abweichender Kontoinhaber: .....

Unterschrift

Unterschrift abweichender Kontoinhaber

Bitte herabtrennen!

MUSIK UND MEHR GENIESSEN IN DIEZ

Verbinden Sie musikalischen Hochgenuss mit einem Aufenthalt im idyllischen Diez.
Die Villa Oranien, eine architektonische Perle aus der Gründerzeit, ist nicht nur durch ihre zentrale Lage eine absolute Empfehlung. Genießen Sie vor oder nach dem Konzert kulinarische Köstlichkeiten im Restaurant und entspannen Sie in unserem Partner-Hotel. Zu den Oraniensteiner Konzerten bietet das Hotel Villa Oranien spezielle Angebote und Arrangements.

Weitere Infos unter:
Tel. 06432 - 800 98 76 und www.villaoranien.de

Unterkünfte in weiteren Hotels, Pensionen und Gästezimmern vermittelt Ihnen gerne die
Tourist-Information Diez Tel.: +49 6432 - 9 54 32 11

Ein herzliches Dankeschön

ergeht an die Sponsoren und Förderer der Oraniensteiner Konzerte, ohne deren Unterstützung die Konzertreihe nicht denkbar wäre:

- b@ugilde.de selection, Inh. André Richter, Diez
- b@ugilde.de architekten, Inh. Architekt Patrick Weyand, Diez
- Evangelische Stiftskirchengemeinde Diez, Diez
- Myriam Falk, „Tacheles", Diez
- PD Dr. med. Michael Fries, Diez
- Werner Fuhrmann, Diez
- Jutta Heymann, Diez
- Hautzel-Mode, Diez
- Ingenieurbüro Dr. Klöppel GmbH, Hahnstätten / Aarbergen
- Kommando Regionale Sanitätsdienstliche Unterstützung, Schloss Oranienstein, Diez
- Christiane Koch-Moser, Fulda
- MNT Gruppe, Limburg
- Irmtraut Rau geb. Heymann, Hamburg
- Lore Sandt, Diez
- Schmitz GmbH, Europcar, Diez
- Barbara und Karl Ferdinand Sondermann, Elz
- Günter Stein, Diez
- Angelika und Gottfried Versock, Diez
- Doris Virnich, Diez
- Wilhelm Wagner GmbH & Co. KG, Diez

Kartenvorverkauf:
Tourist-Information Diez

Wilhelmstraße 63
D-65582 Diez
Tel.: +49 6432 9543211
info@urlaub-in-diez.de
www.oraniensteiner-konzerte.de

MENSCH
MACHT
MUSIK

ORANIENSTEINER KONZERTE

Eine Veranstaltungsreihe der Stadt Diez an der Lahn, gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz und den Verein der Freunde der Oraniensteiner Konzerte e.V.